

Kriegskalender.

15. Juni: Truppen der Armee des Erzherzogs Josef Ferdinand dringen nach Besiznahme von Sieniawa am Ostufer des San in nördlicher und nordöstlicher Richtung vor; die Armee Madensén treibt den Feind beiderseits Krakowiec und gegen Oleszhec vor sich her; anschließend greifen die Truppen des Generals Böhmer-Ermolli südöstlich Moscisla an; der rechte Flügel der Armee Linzinger stürmt die Höhen westlich Jesupol; die Truppen des Generals Pflanzner-Balkin halten das eroberte Zaleszczyki gegen alle russischen Angriffe; Teile dieser Armee zwingen in Bessarabien zwischen Dniestr und Pruth den Feind zum Rückzuge gegen Chotin. Auf dem nordwestlichen russischen Kriegsschauplatz deutsche Erfolge bei Lipowo-Kalwarja; Dauge (bei Szawle) gestürmt. — Versuche der Italiener, bei Tolmein und Plava an unsere Stellungen heranzukommen, bleiben ohne Erfolg; an der Kärntner Grenze erstürmt steirischer Landsturm den Kl. Pal östlich des Blödenpasses. — An der Front Liebin-Uras erleiden die Franzosen abermals eine Niederlage; feindliche Flieger belegen Karlsruhe mit Bomben; 19 Personen werden dabei getötet, 14 schwer verletzt. — Das deutsche Tauchboot „U 14“ wird von bewaffneten englischen Fischdampfern zum Sinken gebracht. — Die Sonderbehandlung der deutschen U-Bootmannschaften in England wird aufgehoben.

16. Juni: Die siegreichen verbündeten Truppen verfolgen die Reste der geschlagenen über Cernow, Lubaczow und Jarworow zurückflutenden russischen Korps; südlich der Lemberger Straße stürmt die Armee Böhmer-Ermolli die russischen Stellungen und wirft den Feind über Sabowa-Biszunia und Rudki zurück; südlich des Dniestr nehmen Truppen der Armee Pflanzner Nizniow; vom 1. bis 15. Juni 122.000 russische Gefangene in Galizien. In Nordwestrußland Fortschreiten der deutschen Vorrückung auf der Front Lipowo-Kalwarja. — Italienische Vorstöße an zahlreichen Punkten vom Isonzo bis Tirol werden abgewiesen. — Zwischen der Straße Gstaies-La Bassée bricht ein Angriff von vier englischen Divisionen im deutschen Feuer zusammen; nördlich des Teiches von Bellewaarde kleine Erfolge der Engländer; in den Vogesen scheitert ein französischer Durchbruchversuch. — Die Montenegriner bedrohen Stutari. — Im Ägäischen Meere sinkt ein feindliches Kriegsschiff. — Die Wahlen in Griechenland enden mit einem Siege Venizelos. — Fortdauer der Unruhen in Moskau.